

Der Ertrag wurde durch die im Berichtsjahr auf dem Gebiet der Material- und Betriebsmittelbeschaffung noch schwieriger gewordene Lage und der noch immer verminderten Leistungsfähigkeit der Belegschaft wesentlich beeinflusst. Wenn trotzdem in diesem Jahre mit einem Gewinn abgeschlossen werden konnte, so wurde dies dadurch ermöglicht, daß ein nicht vollendeter Auftrag aus einem früheren Geschäftsjahr, für den eine Rückstellung gemacht worden war, jetzt ohne Verlust abgerechnet werden konnte.

Der Umsatz konnte in gleicher Höhe wie im Geschäftsjahr 1946 gehalten werden, trotz Absinkens der Belegschaft um

etwa 4% und trotz des Stillstandes des Betriebes wegen völliger Stromsperre im ersten Vierteljahr 1947.

Das Geschäftsjahr brachte einen Gewinn von RM 49 056,18, der auf neue Rechnung vorgetragen wurde, so daß sich der Verlustvortrag auf RM 34 868,62 vermindert.

Die Forderungen an das Reich sind mit RM 559 086.— aktiviert, eine Wertberichtigung wurde nicht vorgenommen.

Exportaufträge liegen in geringem Umfange vor.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im Juli 1948.